

# Um Himmels Willen

Gemeindebrief



Evangelische  
Bergkirche

Wiesbaden

Weihnachten 2023

Dezember 2023 bis Februar 2024



Gottesdienste in der Bergkirche  
Elfuhrdreißig?

Das weiß ich!



Liebe Leserin, lieber Leser,

## **Gottesdienste in der Bergkirche Elfuhrdreißig?**

### **Das weiß ich!**



Und wussten Sie auch, liebe Leserin, lieber Leser, dass ab Januar 2024 in der Bergkirche verlässlich jeden Sonntag um 11.30 Uhr Gottesdienst gefeiert wird?

Und dass Sie nun die Wahl haben? Denn in Wiesbaden haben bisher fast alle Gemeinden um 10 Uhr Gottesdienst gefeiert. Viele Zeitgenossen möchten sonntags aber auch einmal ausschlafen und gemütlich mit der Familie frühstücken. Also, für die Frühaufsteher gibt's weiterhin verlässlich um 10 Uhr morgens Gottesdienste in der Marktkirche, alle anderen haben ab Januar endlich eine Alternative: um 11.30 Uhr in der Bergkirche.

Und wussten Sie eigentlich, dass Gott uns Menschen mit dem Gottesdienst dienen will? Es geht um ein Aufhören. Einmal in der Woche aufhören, zu lernen, zu arbeiten, Termine zu machen, sich zu stressen - eben all das zu tun, was den Alltag ausmacht! Damit aufhören und in diesem so wunderschönen Kirchraum einer anderen Welt begegnen.

Aufhören auf das „Fürchtet Euch nicht!“ oder das „Ich habe Dich bei Deinem Namen gerufen, Du!“ Kunst schauen vom 14.2. bis 3.3., sich ansprechen lassen von Worten zum Frieden und neue Hoffnung schöpfen. Aufhören auf die wunderbare Musik, in die Lieder miteinstimmen, alte Texte und uralte Geschichten teilen. Sich ansprechen lassen als von Gott geliebter Mensch. Das verändert heilsam das eigene Weltverhältnis. Also mir tut das gut!

11.30 Uhr heißt auch: es ist halb zwölf! Also weder fünf vor noch fünf nach zwölf. Mit dieser Panikrhetorik sind wir täglich konfrontiert. Von den



Fünf-nach-Zwölf-Szenarien für unsere Erde lenken in Moment eigentlich nur die noch viel schrecklicheren Kriegsszenarien ab.

Aber wussten Sie, dass es zu allen Zeiten Weltuntergangsängste gab? Seit gut 2000 Jahren ist eine andere Botschaft in der Welt. Das Evangelium von der Rettung der Welt. „Welt ging verloren, Christ ist geboren.“, singt wieder die Weihnachtsgemeinde und besinnt sich auf Gottes Verheißung vom Frieden auf Erden und von der großen Freude. Dieses Evangelium, dass Gottes Liebe stärker ist als alle Gewalt und sogar der Tod, feiern wir jeden Sonntag und bedenken, was diese frohe Nachricht gerade hier und heute jeweils bedeuten könnte.

Ach, und wussten Sie, dass es nach jedem Gottesdienst ein Kirchenkaffee gibt und einmal im Monat ein Suppe-Essen? Sich begegnen, einander zuhören, das Leben teilen mit anderen Menschen - keine Kollegen, nicht die Familie, keine Klassenkameradinnen. Das ist sehr bereichernd.

Übrigens ist die Gottesdienstgemeinde in der Bergkirche sehr bunt gemischt. Es sind „Alle“ eingeladen, so steht es auf dem Spruchband am Altar. Es kommen tatsächlich auch alle – alle Altersgruppen (für die Kinder gibt es eine eigene Kinderkapelle), alle Lebensformen, alle sozialen Gruppen von der Steingass bis zum Neroberg.

Nur, alle rund 2500 Gemeindemitglieder kommen nicht. Das könnten an manchen Sonntagen ein paar mehr sein, sagen die, denen die Gottesdienste so gut gefallen und so guttun, dass sie gar nicht verstehen, dass die 600 Plätze nicht jeden Sonntag besetzt sind. Oft wurde in der Vergangenheit dann vermutet: 10 Uhr ist halt sonntags

auch echt früh! Aber das ist ja nun vorbei. Wieso? – Ach ab Januar 2024

Elfuhrdreißig? – Na klar, weiß ich!

Es grüßt Sie sehr herzlich

Ihr Pfarrer Helmut Peters



## Kirchenmusik

**Wir laden herzlich zum Mitmachen ein!**

Die **Bergkirchenkantorei** trifft sich mittwochs 19.45 – 22.00 Uhr im Gemeindehaus der Bergkirche. Nach der Aufführung des Weihnachtsoratoriums ist ein guter Zeitpunkt, um neu einzusteigen. Gerne darf man in unsere Proben hineinschnuppern. Es besteht die Möglichkeit Stimmcoachings unter professioneller Anleitung zu besuchen. Ausführliche Hinweise zum Programm gibt es auf [www.Bergkirche.de](http://www.Bergkirche.de).

In unserem **Bläserkreis** musizieren 15 Bläserinnen und Bläser. Wir gestalten musikalisch Gottesdienste in der Bergkirche und spielen auch an anderen Orten der Stadt. Die Proben finden immer donnerstags von 18.00 – 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Bergkirche statt. Gerne darf man in die Proben kommen. Es gibt auch ein Angebot für Trompeten-Jungbläser.

Nach der Pandemie beginnt das Vokalensemble **collegium vocale Wiesbaden** wieder mit Proben. Es musiziert in kleiner Besetzung und arbeitet projektweise.

Der **Kinderchor** findet als AG in Kooperation mit der Johannes-Maaßschule dienstags von 15.00 – 16.00 Uhr in der Bergkirche statt. Kinder ab dem zweiten Schuljahr können mitsingen.

## **NEU NEU NEU Gottesdienstchor NEU NEU NEU**

Im neuen Jahr finden alle Sonntagsgottesdienste um 11.30 Uhr statt. Das eröffnet auch für die Musik neue Möglichkeiten, worüber wir uns freuen! Am Sonntag, 28. Januar 2024 um 11 Uhr trifft sich zum ersten Mal der Gottesdienstchor. In der halben Stunde vor dem Gottesdienst singen wir unter Leitung von Bergkirchenkantor Christian Pfeifer Lieder, die dann im anschließenden Gottesdienst auf dem Programm stehen. Weniger Bekanntes kann näher kennengelernt werden, Kanons und einfache mehrstimmige Sätze werden eingeübt. Besondere Vorkenntnisse oder Anmeldungen sind nicht erforderlich.



## KONZERTE

**Samstag · 9. Dezember 2023 · 18.00 Uhr**

### **Adventsvesper**

Natasha Goldberg | Sopran  
Dirk Putzek | Orgel  
Kantorei der Bergkirche

Julia Huber | Barockvioline  
Kinderchor der JMS  
Bläserkreis der Bergkirche

**Samstag · 6. Januar 2024 · 18.00 Uhr**

### **Epiphaniavesper**

Janine Putzek | Sopran  
Dirk Putzek | Orgel  
Texte  
Der Eintritt ist frei.

Conny Putzek | Posaune  
Pfarrer Markus Nett | Liturgie und  
Dauer ca. 60 Minuten.

**Sonntag · 14. Januar 2024 · 11.30 Uhr**

### **Musik im Gottesdienst – Die predigende Flöte**

Werke von Jacob van Eyck  
Christian Pfeifer | Cembalo

Alexandra Kraus | Flauto dolce  
Pfarrer Helmut Peters | Texte

**Sonntag · 4. Februar 2024 · 17.00 Uhr**

### **Barockensemble Incontro**

Julia Huber-Warzecha | Barockvioline  
Silke Volk | Barockvioline  
Daniela Wartenberg | Barockcello  
Christian Pfeifer | Cembalo und Truhenorgel

Der Eintritt ist frei.

**Sonntag · 18. Februar 2024 · 17.00 Uhr**

### **Johann Sebastian Bach: Amore traditore BWV**

#### **Werke von Telemann und Händel**

Matthias Lutze | Bass  
Der Eintritt ist frei.

Flóra Fábri | Cembalo



Alle weiteren Konzerte finden Sie unter: [www.Bergkirche.de /Konzerte](http://www.Bergkirche.de/Konzerte)

### **Kontakt Kantor Christian Pfeifer**

Telefon: 0156 78 107 148

Email: [Kirchenmusik@Bergkirche.de](mailto:Kirchenmusik@Bergkirche.de)

### **Spenden Kirchenmusik**

Die Orgel muss gestimmt werden, Instrumente müssen gepflegt werden, Noten gekauft werden. Die Einnahmen bei Konzerten decken nicht die Kosten. Wir freuen uns deshalb, wenn Sie unsere Arbeit unterstützen. Förderverein Bergkirche Wiesbaden - Commerzbank AG, Frankfurt  
IBAN: DE21 5008 0000 0163 6340 00 - BIC: DRESDEFFXXX  
Verwendungszweck: Spende Kirchenmusik



Unser freundlicher Drache FAUCH an der Treppe zur Kanzel liebt Musik! Gerne ist er bei den Proben dabei und hört zu. Er freute sich über die Begegnung mit Lady Gamba vor einiger Zeit. (Die Gambe ist ein altes Streichinstrument.)



Nun war eine Viola d'amore - ebenso ein altes Streichinstrument - zu Gast und der Drache war über die liebesblinde Dame sehr entzückt.

Übrigens kann man den besonderen Klang der Viola d'amore hören. Wenn man bei Youtube nach "Bergkirche" und "Biber" sucht, findet man eine schöne Aufnahme mit unserem Barockensemble INCONTRO. Dort spielen unsere Konzertmeisterin Julia Huber und Silke Volk dieses Instrument meisterlich.



## **Großer Gott, wir loben Dich Neuer Jungbläserkreis an der Bergkirche**

„Es klingt richtig gut!“, lobt ein erfahrenes Bergkirchenbläserkreismitglied. Er ist ein paar Minuten früher zur Probe gekommen und hört noch den Schluss der Jungbläserstunde.

Wenn Maximilian Guss mit den vier Trompeten probt, liegt vor allem eines in der Luft – Begeisterung. Die Jungs und ein Mädchen so um die 12 Jahre alt setzen fröhlich um, was Maximilian ihnen gerade erklärt hat. Der Fortschritt ist zu hören. „Bisher hatte ich alleine Unterricht an der WMK, aber mit anderen Musik machen, das macht einfach viel mehr Spaß!“, sagt einer der Jungs und ein zweiter ergänzt: „Ich find ja, hier in der Kirche



klingt es gleich nochmal viel besser!“

Mit einem mehrstimmigen Satz von „Großer Gott, wir loben Dich“ haben die Vier begonnen. Bläserengagement in der Evangelischen Kirche folgt dem Motto „Gott zur Ehre und zur Freude der Menschen“. Für sie, die Menschen - vor allem die KiTa-Kinder - kamen Martinslieder hinzu. Denn am 9.11. war der erste große Einsatz für die „Kleinen“ beim Sankt-Martinsfest in der Bergkirche.

Nun plant Maximilian Guss schon einen musikalischen Beitrag zum Adventsgottesdienst am 10.12.. Die Proben musste der engagierte Musikstudent inzwischen wegen des eigenen Stundenplans auf Freitag verlegen. „Dann kommen wir halt freitags!“, meinte einer der Jungs, „Hauptsache, es geht weiter!“.

Wer so etwa im Alter der Vier ist und gerne zum Jungbläserkreis hinzukommen möchte, ist herzlich ins Gemeindehaus eingeladen: freitags um 17 Uhr außer in den Ferien! (Bei Redaktionsschluss gab es bereits eine weitere Anmeldung! Super!)

Informationen rund um den Jungbläserkreis gibt es bei Pfarrer Helmut Peters (0173 3401902 oder [h.peters@bergkirche.de](mailto:h.peters@bergkirche.de))





## Bericht aus dem Kirchenvorstand

Liebe Bergkirchengemeinde,

das Jahr schreitet unablässig voran. Hatte man vor kurzer Zeit noch den Eindruck, man befände sich an dessen Anfang, stehen wir jetzt kurz vor der Advents- und Weihnachtszeit und dem Jahreswechsel. Man reflektiert schon jetzt darüber, welche Ereignisse und Besonderheiten das Jahr 2024 für jeden von uns bereithält. Was sich aus Sicht des Kirchenvorstands in unserer Bergkirchengemeinde in den vergangenen Monaten zugetragen hat und was uns in nächster Zeit erwartet, will ich im Folgenden kurz darlegen.

### **Kirchenvorstandsklausur**

Wie in jedem Jahr traf sich der Kirchenvorstand der Bergkirchengemeinde zu einem Klausurwochenende; dieses Mal in der Zeit vom 13. bis 15. Oktober 2023 in der herrlich, dort unmittelbar am Rhein gelegenen Landesmusikakademie Rheinland-Pfalz in Neuwied-Engers. Motiviert





trafen wir uns am Freitagnachmittag auf dem Bergkirchhof und fuhren in Fahrgemeinschaften nach Engers.

Auf der umfangreichen Tagesordnung standen unter anderem Gespräche und Entscheidungen darüber, wie man die Gottesdienste auch im Hinblick auf die aktuelle Zusammenarbeit mit der Marktkirchengemeinde und den zukünftigen Nachbarschaftsraum für die Menschen in unserer Gemeinde attraktiver gestalten kann. Weiterhin behandelte wir schwerpunktmäßig die Frage, wie man diakonische Aktivitäten in der Bergkirchengemeinde selbst und darüber hinaus wiederaufleben lassen kann. Aufgelockert wurde das Arbeitspensum durch einen Besuch des Gartens der Schmetterlinge und des Schlosses Sayn, der neugotischen Residenz der Fürsten von Sayn-Wittgenstein-Sayn, am Samstagnachmittag. Am Sonntagvormittag besuchten wir den Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinde Engers. Wie immer waren der Austausch und die Gespräche untereinander in den Pausen außerhalb des Sitzungsraumes während der Klausurtagung beflügelnd und bereichernd.

Viele der Gottesdienste, die von der evangelischen Kirche in Wiesbaden angeboten werden, beginnen sonntags um 10:00 Uhr. Da wir daran interessiert sind, neben den bisherigen Gottesdienstbesuchern auch weitere Menschen in den Gottesdiensten begrüßen zu können, haben wir beschlossen, einen Beitrag mit einer Steigerung der Angebotsvielfalt zu leisten. So wollen wir ab 2024 die Gottesdienste in unserer Bergkirchengemeinde an jedem Sonntag um 11:30 Uhr feiern. Dem lag die Überzeugung zu Grunde, dass es in der heutigen Zeit nur noch bedingt der Lebenswirklichkeit vieler Gemeindeglieder, gerade jüngerer Generationen, entspricht, einen Gottesdienst sonntags bereits um 10:00 Uhr zu besuchen. Viele wollen ausschlafen, andere vor einem Gottesdienstbesuch gemütlich frühstücken. Ein späteres Gottesdienstangebot um 11:30 Uhr kommt ihnen unter Umständen



entgegen und bietet den Anreiz für einen Besuch. Die Marktkirchengemeinde wird aufgrund der zahlreichen Veranstaltungen auf dem Schlossplatz weiterhin ihre Gottesdienste um 10:00 Uhr anbieten. So besteht für die Gemeindeglieder, die gewohnt sind, einen Gottesdienst zur herkömmlichen Uhrzeit zu besuchen, dort eine zu Fuß erreichbare Alternative. Da wir im Anschluss an die Gottesdienste ein Kirchenkaffee als Möglichkeit zum Gespräch der Gottesdienstbesucher untereinander anbieten, wollen wir am dritten Sonntag im Monat, anstatt dessen eine Suppe anbieten. Ferner stellen wir Überlegungen an, wie die Zeit vor dem Gottesdienst musikalisch gestaltet werden kann.

Weiteres Schwerpunktthema der Kirchenvorstandsklausur waren die diakonischen Aktivitäten in unserer Bergkirchengemeinde. Natürlich sind diese vorhanden, im Vergleich zu früheren Jahren aber oft deshalb reduziert, weil es nicht mehr genügend ehrenamtliche Helfer bzw. Helferinnen gibt, die sich möglicher diakonischer Aufgaben annehmen wollen. Wir verstehen Diakonie auch nicht nur als Unterstützung bedürftiger Menschen; unsere Absicht ist es, den Gemeindegliedern, ob älter oder jünger, eines oder mehrere Angebote zur Begegnung zu machen. So wird sich der Diakonieausschuss neu zusammenfinden, um mögliche Angebote zu definieren. Wer als ehrenamtlicher Helfer oder Helferin die diakonische Arbeit unterstützen will, ist herzlich eingeladen.

### **EKHN 2030**

Auf der Herbstsynode des Evangelischen Dekanats Wiesbaden, die Anfang November tagte, wurden die angedachten Nachbarschaftsräume mit Wirkung vom 01. Januar 2024 beschlossen. Die Ev. Bergkirchengemeinde bildet demnach zusammen mit der Ev. Marktkirchengemeinde, der Ev. Versöhnungsgemeinde, der Ev.



Thomasgemeinde, der Ev. Thalkirchengemeinde Wiesbaden-Sonnenberg und der Ev. Kirchengemeinde Wiesbaden-Rambach den Nachbarschaftsraum Mitte/Nord. Die Umsetzung, die den Kirchenvorständen der sechs Kirchengemeinden obliegt, soll bis Mitte 2026 erfolgen. Die Gemeinden haben dafür eigens eine Steuerungsgruppe gebildet, die sich aus jeweils drei Kirchenvorständen zusammensetzt. Zur Begleitung des Projekts in den Nachbarschaftsräumen der Dekanate hat die EKHN Transformationsbeauftragte eingestellt. In Kürze soll ein Treffen mit dem für unseren Nachbarschaftsraum zuständigen Beauftragten stattfinden.

### **Gemeindeversammlung**

Hiermit lade ich Sie und Euch im Namen des Kirchenvorstands herzlich zu einer Gemeindeversammlung ein, die wir nach dem Gottesdienst am 2. Adventssonntag, dem 10. Dezember 2023, nach dem Gottesdienst in der Bergkirche abhalten wollen. Es soll über die bisherige Arbeit des jetzigen Kirchenvorstands berichtet werden. Außerdem wollen wir unsere Überlegungen zu der Verlegung der Gottesdienstzeiten erläutern. Es sollen aber auch Dinge zur Sprache kommen, die Ihnen und Euch besonders am Herzen liegen.

### **Vikarin Sophia Clement**

Gerne will ich noch einmal daran erinnern, dass die Vikarinnenausbildung unserer sehr beliebten, sympathischen und hoch geschätzten Vikarin Sophia Clement mit Wirkung vom 30. November 2023 enden wird. Mit ihrer erfrischenden, angenehmen und einfühlsamen Art wird sie von vielen Gemeindegliedern sehr geschätzt und ihr Weggang bedauert. Ihre Gottesdienste waren und sind hören- und sehenswert, ihr Wirken in der



Gemeinde wurde und wird als wohltuend empfunden. Wie mit ihrem Ehemann, Tillmann Clement, der als Vikar Müller vor einem Jahr seine Vikarsausbildung in der Bergkirchengemeinde beendete, gewinnt die Evangelische Kirche Menschen, die mit ihrer positiven Einstellung zum Leben und zu ihrer Berufung als Pfarrer bzw. Pfarrerin ein Gewinn für die Kirche an sich, aber auch für jede Kirchengemeinde eine Bereicherung darstellen. Wir wünschen ihr für ihren weiteren Lebens- und Berufsweg alles Gute und Gottes Segen und hoffen darauf, dass an dem Gedanken, dass man sich im Leben zweimal begegnet, etwas daran ist. Wir wollen Sophia Clement in dem Gottesdienst am 3. Adventssonntag, dem 17. Dezember 2023, dann noch um 10:00 Uhr, herzlich verabschieden. Sie als Vikarin und wir als Kirchenvorstand würden uns sehr freuen, wenn Sie und Ihr zahlreich daran teilnehmen würden(würdet).

Vielen Dank für Ihr und Euer Interesse an den Ausführungen. Zur Beantwortung möglicher Fragen zu den angesprochenen Themen und darüber hinaus stehen wir als Kirchenvorstand gerne zur Verfügung. Scheuen Sie/Scheut Euch nicht, uns anzusprechen.

Viele herzliche Grüße

Ihr und Euer Helmut Karst





## **Gottesdienste in der Bergkirche Dezember bis Februar**

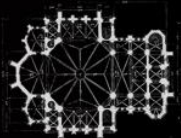
2023

- |        |           |   |
|--------|-----------|---|
| 03.12. | 10 Uhr    | Englischer Gottesdienst (PfarrerIn Cranbury)  |
| 09.12. | 18 Uhr    | Adventsvesper (Kantor Pfeifer und Pfarrer Peters)   |
| 10.12. | 10 Uhr    | Abendmahlsgottesdienst mit den Jungbläsern<br>(Pfarrer Peters und Vikar Kaiser)<br>Anschließend Gemeindeversammlung in der Kirche |
| 17.12. | 10 Uhr    | Gottesdienst (Pfarrer Nett u. Vikarin Clement) mit<br>Verabschiedung von Vikarin Clement  |
| 24.12. | 10 Uhr    | Einladung in die Marktkirche  |
|        | 16 Uhr    | Krippenspielgottesdienst (Pfarrer Nett)   |
|        | 18 Uhr    | Christvesper (Pfarrer Nett)   |
|        | 24 Uhr    | Christmette (Pfarrer Peters und Vikar Kaiser)   |
| 25.12. | 17 Uhr    | Singegottesdienst (Pfarrer Nett und<br>PfarrerIn Cranbury)  |
| 26.12. | 11:30 Uhr | Familiengottesdienst (Pfarrer Peters und<br>Vikar Kaiser)   |
| 31.12. | 17 Uhr    | Jahresabschlussgottesdienst mit Abendmahl<br>(Pfarrer Peters und Vikar Kaiser)  |



2024

- 06.01. 18 Uhr      Musikalische Epiphaniavesper (Pfarrer Nett)
- 07.01. 10 Uhr      Englischer Gottesdienst (Pfarrerin Cranbury)  
**11:30 Uhr**      Gottesdienst (Pfarrer Nett)
- 14.01. **11:30 Uhr**      Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Peters)
- 21.01. **11:30 Uhr**      Gottesdienst (Pfarrer Nett)  
anschließend gemeinschaftliches Suppenessen
- 27.01. 17 Uhr      Krabbelgottesdienst (Pfarrer Peters)
- 28.01. **11:30 Uhr**      Gottesdienst (Pfarrer Peters)
- 04.02. 10 Uhr      Englischer Gottesdienst (Pfarrerin Cranbury)  
**11:30 Uhr**      Gottesdienst (Pfarrer Peters und Vikar Kaiser)
- 11.02. **11:30 Uhr**      Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Nett)
- 18.02. **11:30 Uhr**      Gottesdienst-Kunst und Kirche mit  
Propst Oliver Albrecht und Pfarrer Helmut Peters  
anschließend gemeinschaftliches Suppenessen
- 24.02. 17 Uhr      Krabbelgottesdienst: Kinder, Kunst und  
Kirche (Pfarrer Nett)
- 25.02. **11:30 Uhr**      Abendmahlsgottesdienst (Pfarrer Nett)







**Die Redaktion wünscht Allen ein frohes und  
gesegnetes Weihnachtsfest!**





## **DU in der Bergkirche 14.2.-3.3.2024**

Mit dem Aschermittwoch der Künste in der Bergkirche 2024 wird in Zusammenarbeit mit der Galerie Nero eine Willi-Schmidt-Ausstellung mit dem Titel DU eröffnet. Die Skulpturen Schmidts laden zu einem spannenden Dialog über das Menschsein ein. Viele kennen den Künstler etwa von der "Liegenden" auf der Zeil in Frankfurt. Sein "Paradiesgarten" zeigt Adam und Eva an der Wiesbadener Bergkirche.

Die Skulpturen Schmidts ziehen entweder als Figurengruppe die Betrachter in die Beziehung mithinein oder nehmen als Solofiguren Beziehung zum Betrachter auf. Dabei strahlen sie spannungsreich unterschiedliche Facetten des Menschseins aus - mal humorig heiter, mal nachdenklich besonnen oder sogar versunken traurig. Auch die Beziehung zu anderen Mitgeschöpfen wie verschiedenen Tieren wird thematisiert. Dabei ist der Mensch in der Kunst Schmidts nie ein isoliertes Ich, sondern ein Beziehungswesen, ein DU.

Die Bergkirchengemeinde eröffnet die Passionszeit mit einem Perspektivwechsel vom Ich zum Du: „Wie wäre es, wenn wir Gott "Ich" sein ließen - "Ich bin der Herr, Dein Gott" (Zehn Gebote) oder "Ich habe Dich bei Deinem Namen gerufen: DU" (Jes 43,1) - und selbst unser Menschsein als Sein von geschwisterlichen Du's begreifen würden?“, fragt sich Pfarrer Helmut Peters und meint: „Daraus könnte sich ein neues Weltverhältnis ergeben im Sinne der Angerufenen z.B. bei Hartmut Rosa!“ In einer Gesellschaft, die erschöpft ist vor lauter Selbstinszenierung und Selbstoptimierung und immer selbstbestimmteren ICH-AGs, könnte die Wiederentdeckung des DUs heilsam sein und Resonanzräume schaffen für ein friedlicheres Weltverhältnis.



- 14.2.24**      **Aschermittwoch der Künste - Vernissage**      **19.00 Uhr**  
mit Gisela Schmidt und Susanne Kiessling
- 17.2.24**      **Workshop Kinder, Kunst und Kirche**      **10-13 Uhr**  
Kreativangebot für Kinder (7-13 Jahre)  
Cordula Vogt
- 18.2.24**      **Gottesdienst zum Sonntag Invokavit**      **11.30 Uhr**  
Predigt: Propst Oliver Albrecht  
Liturgie: Pfarrer Helmut Peters
- Konzert „Amore traditore“**      **17.00 Uhr**  
**Du und ich – reizvolle Musik zum Thema Liebe**  
Cembalo und Bass - Flóra Fábri und Matthias Lutze
- 20.2.24**      **Kunst am Feierabend**      **19.30 Uhr**  
Daniela Kretschmer und Pfarrer Helmut Peters
- 21.2.24**      **Kunst in der Mittagspause**      **12.30 Uhr**  
Dr. Susanne Claußen
- 24.2.24**      **Krabbelgottesdienst Kunst für Kinder**      **17.00 Uhr**  
Pfarrer Markus Nett und Team
- 25.2.24**      **Gottesdienst zum Sonntag Remiszere**      **11.30 Uhr**  
Pfarrer Markus Nett
- 27.2.24**      **Filmvorführung „Kunst als Schlüssel zur Existenz“**  
die Künstlergruppe50 Wiesbaden



Stella Tinbergen, Regisseurin **19.30 Uhr**

**28.2.24 Kunst in der Mittagspause 12.30 Uhr**  
Gisela Schmidt und Pfarrer Helmut Peters

**3.3.24 Gottesdienst zur Finissage 11.30 Uhr**  
Pfarrer Helmut Peters

### **Öffnungszeiten**

17.2.; 24.2. & 2.3. Besuch der Ausstellung bei freiem Eintritt 12-18 Uhr

## **Kirchenaufsicht an den offenen Samstagen**

Wenn Sie Zeit und Lust haben, an einem der Samstage eine Schicht von zwei Stunden als Aufsicht zu übernehmen, wenden Sie sich bitte an Cordula Vogt oder Pfarrer Helmut Peters (0173 3401902/ h.peters@bergkirche.de)!

Die offenen Samstage sind 17.2.; 24.2. und 2.3. von 12 bis 18 Uhr. Vielen Dank für Ihr Interesse!





## Weinlese der Konfi-Gruppe

Am 23. September fand die alljährliche Weinlese der Konfirmand:innengruppe statt. Gemeinsam mit Pfarrer Markus Nett und Vikarin Sophia Clement machte sich die Gruppe am Samstagmorgen nach Assmannshausen auf, um am Assmannshäuser Höllenberg bei der Weinlese zu helfen.

In der gewohnten Kooperation mit dem Lorchhäuser Winzer-Ehepaar Klaus und Ursula König wurden Trauben für etwa 1.000l Wein gelesen.

Nach der Einweisung durch den Winzer wurden Scheren und Eimer ausgeteilt und es ging los. Am steilen Hang war das Lesen nicht unanstrengend, doch gute Gespräche hielten die Gruppe bei bester Laune. Zur Mittagspause versorgte uns Frau König mit warmer Suppe, Kuchen und Traubensaft.

Den Lohn der Arbeit gibt es bei der Konfirmation: selbst geernteten Wein, der bis zum Mai Zeit hat zu reifen.

Herzlichen Dank an dieser Stelle auch an Frederike Wadle und Vibeke Nett, die als Betreuungspersonen mit dabei waren und die Konfis tatkräftig unterstützten.

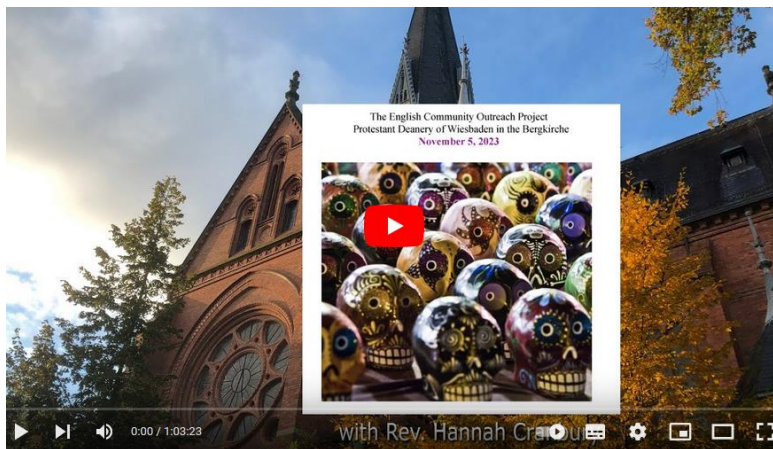




## Update from the English Outreach in der Bergkirche

The autumn was full at the English Outreach with a congregational meeting, a wedding, a baptism, a celebration of Erntedankfest, and a remembrance of All Saints. We look forward to a full winter as well as we live into the changes made in light of the congregational survey. While Dinner Church has been removed from our schedule, we are glad to still gather for worship (first Sundays), Walking Church (as scheduled), Bible Study (first and third Sundays), and choir (Thursday evening and worship as scheduled). All are invited!

Der Herbst war beim English Outreach voll mit einem Gemeindetreffen, einer Hochzeit, einer Taufe, einer Feier des Erntedankfests und einer Gedenkfeier zu Allerheiligen. Wir freuen uns auch auf einen vollen Winter, in dem wir einige Veränderungen sehen werden, die im Lichte der Gemeindebefragung vorgenommen wurden. Obwohl die Dinner Church aus unserem Programm gestrichen wurde, freuen wir uns, weiterhin zum Gottesdienst (erster Sonntag), zur Walking Church (wie geplant), zum Bibelstudium (erster und dritter Sonntag) und zum Chor (Donnerstagabend und Gottesdienst wie geplant) zusammenzukommen. Alle sind herzlich eingeladen!





## KinderKunst

Hallo! Magst du Kunst?

Ab Aschermittwoch (14.2.24) gibt es in der Bergkirche die Kunst-Ausstellung „DU“ des Künstlers Willi Schmidt. Er hat verschiedene Menschen gezeichnet und sie anschließend als Skulpturen geformt. Du denkst vielleicht an Knete? Willi Schmidt hat dafür Ton benutzt und oft Stein. Er war ein Bildhauer.



Ich lade dich herzlich ein, mit anderen Kindern (von 7-13 Jahren) die Kunstwerke von Willi Schmidt in der Kirche zu betrachten und anschließend in der Gemeindegüche selbst kreativ zu werden.

Wir treffen uns am **Samstag, 17. Februar 24**  
**von 10 bis 13 Uhr!**

Ich freue mich, wenn du dabei bist! Gerne kannst du auch einen Freund oder eine Freundin mitbringen, die sonst nicht in unserer Gemeinde sind. Melde dich gleich per Email an: [cv3@arcor.de](mailto:cv3@arcor.de)

Eine Woche vorher schreibe ich dir, was du bitte nach Möglichkeit mitbringst.

Bis dahin viele Grüße!

Cordula Vogt





## **Liebe Bergkirchengemeinde,**

wieder geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende und ein Neues steht quasi in den Startlöchern...wie immer liegt darin die Chance, eine Reflexion auf das, was gewesen ist vorzunehmen und einen Ausblick auf das zu wagen, was kommen könnte...

2023 brachte viele Herausforderungen für das System KiTa mit sich... der Jahresbeginn war zunächst noch mit den Auswirkungen durch Corona gekennzeichnet. Mit Beginn des Frühjahres konnten wir uns dann wieder besser unserer Kernaufgabe, nämlich der Bildung, Erziehung und Betreuung der uns anvertrauten Kinder widmen und mit zunehmend wärmeren Temperaturen auch viele Angebote und Aktivitäten ins Freie verlagern. Im Frühjahr beteiligte sich die KiTa tatkräftig an der Planung des Gemeindefestes und trug maßgeblich zur gelungenen Umsetzung bei. Der Spätsommer und Herbst ließ uns Abschied nehmen von 2 langjährigen Kolleginnen, die über Jahrzehnte in der KiTa Ev. Bergkirche tätig waren und ihre wohlverdiente Rente angetreten haben. Was des einen Freud´ ist bekanntermaßen des anderen Leid und die allgemeine Problematik des Fachkräftemangels traf uns heftig, denn trotz intensiver Bemühungen konnten die Stellen nicht besetzt werden und führten letztendlich auch zu (temporären) Verkürzungen der Betreuungszeiten. Doch es gibt auch erfreuliche Momente wie beispielsweise die Begegnungen mit den Familien und vor allem die strahlenden Kinderaugen, die einhergehend mit leuchtenden Laternen und Gesang an





St. Martin durch die Straßen  
des Bergkirchenviertels zogen

und sich am Ende auf dem Kirchhof trafen, um gemeinsam zu essen, zu trinken, zu erzählen und miteinander Spass zu haben.

Es sind Momente wie diese, die uns bestärken, schwierige Phasen zu überwinden und aus der Kraft schöpfend, schöne Momente für die Kinder und ihre Familien zu kreieren.

2024 werden wir wieder mit Plänen und Vorhaben starten. Neben den Umbaumaßnahmen und konzeptionellen Themen, werden wir uns auch zusammen mit den anderen evangelischen Kindertagesstätten aus dem Dekanat Wiesbaden der Qualitätssicherung und Qualitätsweiterentwicklung im Bereich der Frühförderung widmen....und mit ein bisschen Glück vielleicht sogar mit neuen Kolleg\*innen 😊

Im Namen der KiTa Ev. Bergkirche wünsche ich Ihnen einen schönen Advent, Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Bleiben Sie gesund!

Claudia Schmidt







### **Bildnachweis:**

Titelseite, Seiten: 3, 20

Seiten: 2, 23

Seiten: 6, 7, 25

Seite: 8

Seite: 9

Seiten: 13, 19

Seiten 16, 24

Sophia Clement

Jörg Müller

Christian Pfeifer

Helmut Peters

Jannis Kaiser

Jens Haker

Privat

**„Um Himmels Willen“** ist der Gemeindebrief der Evangelischen Bergkirche Wiesbaden.

Er wird kostenlos im Gemeindebezirk an alle evangelischen Haushalte verteilt.

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelischen Bergkirche Wiesbaden

V.i.S.d.P.: Cornelia Gros-Stieglitz, Jens Haker, Pfr Markus Nett, Dani Terbuyken.

Redaktion: Lehrstraße 6, Telefon: 52 43 00, E-Mail: [redaktion@bergkirche.de](mailto:redaktion@bergkirche.de)

Kollektenkonto: Wiesbadener Volksbank, Konto: DE27 5109 0000 0000 8507 05

**Konto des Fördervereins der Evangelischen Bergkirche Wiesbaden:**

**Commerzbank Ffm IBAN: DE21 5008 0000 0163 6340 00**

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de. - Auflage: 2.500 Exemplare. Gedruckt auf

Naturschutzpapier, zertifiziert mit dem „Blauen Engel“.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des

Herausgebers oder der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte

Manuskripte, Fotos o. ä. übernimmt die Redaktion keine Haftung.





- Pfarrbezirk I:** *Pfarrer Helmut Peters*  
Lehrstr. 6, 65183 WI  
Tel.: 0173 / 3 40 19 02, E-Mail: h.peters@bergkirche.de
- Pfarrbezirk II:** *Pfarrer Markus Nett*  
Lehrstr. 8, 65183 WI, Tel.: 5 31 94 23  
E-Mail: m.nett@bergkirche.de
- Vikar** *Jannis Kaiser, jannis.kaiser@ekhn.de*
- Projektstelle für  
englischsprachige  
Dienste** *Pfarrerin Hannah Cranbury*  
Tel.: 01 76 – 75 97 19 16  
E-Mail: h.cranbury@bergkirche.de
- Kirchenmusik:** *Kantor Christian Pfeifer*  
Lehrstr. 6, 65183 WI, Tel.: 01 56-7 81 071 48  
E-Mail: kirchenmusik@bergkirche.de
- Kindertagesstätte:** *Markus Gisart*  
Steingasse 7 – 9, 65183 WI, Tel.: 52 25 46  
E-Mail: kita@bergkirche.de
- Gemeindebüro,  
Küsterei:** *Judith Roth, Küster Jörg Müller*  
Lehrstr. 6, 65183 WI  
Bürozeiten: Mo., Mi. + Fr. 08.30 Uhr - 12.30 Uhr  
Tel.: 52 43 00, Fax: 2 04 63 16  
E-Mail: info@bergkirche.de
- Vorsitzender des  
Kirchenvorstandes:** *Helmut Karst, Tel.: 56 46 22*  
E-Mail: h.karst@bergkirche.de



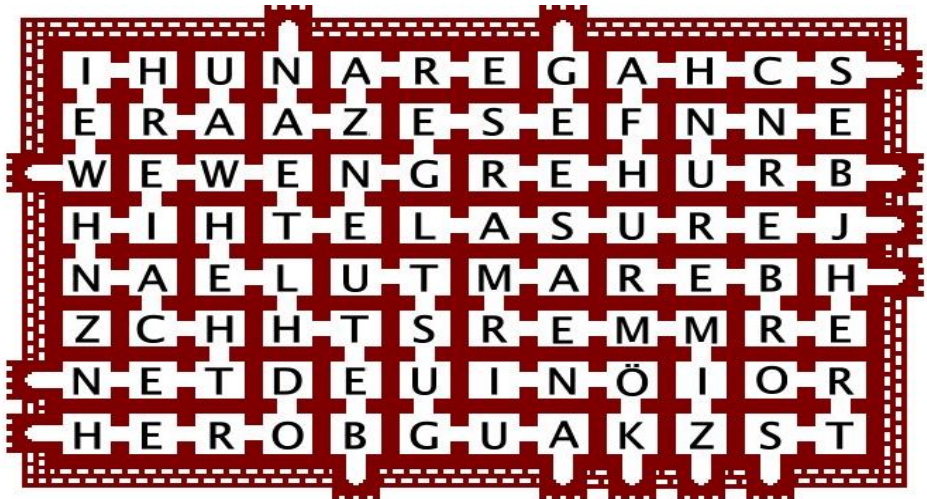
## Regelmäßige Veranstaltungen

<b>Sonntag</b>	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Bergkirche ab Januar 2024 (2. – 5. Sonntag im Monat)
	11.30 Uhr	
	10.00 Uhr	Sanctuary Worship (1st Sunday of the month)
<b>Dienstag</b>	16.30 Uhr	Konfirmandenunterricht Hans-Buttersack-Saal
<b>Mittwoch</b>	15.00 Uhr	Nachmittag der älteren Generation Hans-Buttersack-Saal am 2. Mittwoch im Monat
	19.45 Uhr	Kantorei Gemeindehaus
<b>Donnerstag</b>	18.00 Uhr	Bläserkreis Gemeindehaus
<b>Freitag</b>	17.00 Uhr	Jungbläserkreis (außer in den Ferien)
<b>Samstag</b>	17.00 Uhr	„Krabbeltagesdienst“ in der Bergkirche (letzter Samstag im Monat)

weitere Termine finden Sie im Internet unter  
**[www.bergkirche.de](http://www.bergkirche.de)**



## Die Kinderseite



Diese Stadt kannst Du durch viele Tore betreten. Aber nur ein einziger Weg durch die Stadt führt zu einem anderen Tor wieder hinaus. Finde ihn und sammle unterwegs das weihnachtliche Lösungswort ein!

Zweimal das gleiche Bild? Nein, nur auf den ersten Blick. Wenn du genau hinschaust, entdeckst du im rechten Bild zehn Fehler.

